



Übersicht zur Beobachtung von Handlungskompetenz (ohne Fachkompetenz) für Eltern und Ausbilder

Ziel des Lernens ist die Entwicklung von **Handlungskompetenz**. Darunter ist die Bereitschaft und Befähigung des Einzelnen zu verstehen, sich in beruflichen, gesellschaftlichen und privaten Situationen durchdacht sowie individuell und sozial verantwortlich zu verhalten (d.h. das Handeln muss die eigenen aber auch die Bedürfnisse anderer berücksichtigen).

Die **Markierungen im Kompetenzraster** geben dabei Auskunft, welchen Lernfortschritt der Lernende erreicht hat. Eine Unterteilung in Unterbereiche der Handlungskompetenz ermöglicht einen Dialog über den Ausbildungsstand, um die **Weiterentwicklung** des Lernenden zu begleiten.

Zentral ist beim Lernen, zuversichtlich an sich und eigene Fähigkeiten zu glauben und sich entsprechend auf Menschen und Dinge einzulassen. Das steigert die Zufriedenheit mit sich und so kann diese entspannte Art auch nach außen getragen werden. Wer gut mit Humor umgehen kann, gerne lacht - auch über sich - trägt zu einem entkrampften Lernklima bei.

Bezüge zur Individuellen Förderung auf Grundlage der KOMPETENZANALYSE PROFIL AC sind mit ► markiert

1 KOMMUNIKATION	Ich kann mich ausdrücken. <ul style="list-style-type: none">Ich kann mich der Situation und den Zuhörern anpassen.Ich kann Gedanken und fachliche Inhalte formulieren.Ich kann Fachbegriffe anwenden.	Ich kann Gespräche führen. <ul style="list-style-type: none">Ich kann mich an Gesprächen beteiligen und höre meinen Mitmenschen zu.Ich kann meine Meinung mitteilen.Ich kann mich an Gesprächsregeln halten.
► SOZIALKOMPETENZ	► KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEIT	► KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEIT
2 KOOPERATION	Ich kann Andere respektieren. <ul style="list-style-type: none">Ich kann auf die Bedürfnisse und Anliegen meiner Mitmenschen eingehen.Ich kann meinen eigenen Standpunkt überdenken.Ich kann gemeinsame Entscheidungen mittragen.	Ich kann mit Anderen zusammen arbeiten. <ul style="list-style-type: none">Ich kann auf Mitmenschen zugehen, diese unterstützen und mein erarbeitetes Wissen weitergeben.Ich kann an Entscheidungsprozessen mitwirken.Ich kann mit anderen auf ein Ziel hin arbeiten.
► SOZIALKOMPETENZ	► KRITIKFÄHIGKEIT	► TEAMFÄHIGKEIT
3 ARBEITSWEISE	Ich kann systematisch arbeiten. <ul style="list-style-type: none">Ich kann mich an einen Plan halten.Ich kann meine Arbeit inhaltlich und zeitlich planen.Ich kann gelernte Arbeitstechniken einsetzen.Ich kann Qualitätsansprüche umsetzen.	Ich kann Probleme lösen. <ul style="list-style-type: none">Ich kann Ursachen und Zusammenhänge von Problemen erkennen.Ich kann Probleme ansprechen.Ich kann Lösungswege entwickeln und verfolgen.
► METHODENKOMPETENZ	► PLANUNGSFÄHIGKEIT	► PROBLEMLÖSEFÄHIGKEIT
4 VERANTWORTUNGS- BEWUSSTSEIN	Ich kann Verantwortung für mich übernehmen. <ul style="list-style-type: none">Ich kann mich an Regeln halten.Ich kann Handlungsbedarf erkennen.Ich kann Konsequenzen meines Handelns tragen.	Ich kann Verantwortung für mein Umfeld übernehmen. <ul style="list-style-type: none">Ich kann mich an Arbeitsrichtlinien halten.Ich kann mit Gefahren umgehen.Ich kann mit Rohstoffen und Materialien umgehen.
► PERSONALE KOMPETENZ	► VERANTWORTUNGSBEREITSCHAFT	► VERANTWORTUNGSBEREITSCHAFT
5 SELBSTSTEUERUNG	Ich kann Wert auf meine Entwicklung legen. <ul style="list-style-type: none">Ich kann meine Leistungen einstufen.Ich kann Ansprüche an meine Leistungen stellen.Ich kann Möglichkeiten entwickeln meine Leistungen zu verbessern.	Ich kann mit Einsatz und Ausdauer arbeiten. <ul style="list-style-type: none">Ich kann konzentriert arbeiten.Ich kann durchhalten.Ich kann mit Misserfolgen umgehen.
► PERSONALE KOMPETENZ	► SELBSTÄNDIGKEIT	► DURCHHALTEVERMÖGEN UND KONZENTRATIONSFÄHIGKEIT



Kompetenzraster zur Beobachtung und Bewertung von Handlungskompetenz (ohne Fachkompetenz)

Ziel Ihres Lernens ist die Entwicklung von **Handlungskompetenz**. Darunter ist Ihre Bereitschaft und Befähigung zu verstehen, sich in beruflichen, gesellschaftlichen und privaten Situationen durchdacht sowie individuell und sozial verantwortlich zu verhalten (d.h. das Handeln muss die eigenen aber auch die Bedürfnissen anderer berücksichtigen). Die **Markierungen im Kompetenzraster** geben Ihnen und Anderen dabei Auskunft, welchen Lernfortschritt Sie erreicht haben. Eine Unterteilung in Unterbereiche der Handlungskompetenz und die markierten Bezüge zur KOMPETENZANALYSE PROFIL AC ermöglichen es Ihrem Lernbegleiter mit Ihnen über Ihren Ausbildungsstand ins Gespräch zu kommen, damit Sie zusammen Ihre **Weiterentwicklung** besprechen können.

Zentral ist beim Lernen, dass Sie zuversichtlich an sich und Ihre Fähigkeiten glauben und sich entsprechend auf Menschen und Dinge einlassen. Das steigert Ihre Zufriedenheit mit sich und so können Sie diese entspannte Art auch nach außen tragen. Wer gut mit Humor umgehen kann, gerne lacht - auch über sich - trägt zu einem entkrampften Lernklima bei.

Bezüge zur Individuellen Förderung auf Grundlage der KOMPETENZANALYSE PROFIL AC sind am rechten Rand mit ► markiert

		LFS1	LFS2	LFS3	LFS4	LFS5	►	►
KOMMUNIKATION	Ich kann mich ausdrücken.	Ich kann meine Gedanken mitteilen.	Ich kann meine Ausdrucksweise der Situation anpassen. Ich kann meine Gedanken und fachliche Inhalte mitteilen.	Ich kann meine Ausdrucksweise der Situation und den Zuhörern anpassen. Ich kann meine Gedanken und fachliche Inhalte mitteilen. Ich kann Fachbegriffe verwenden.	Ich kann meine Ausdrucksweise an Situationen und Zuhörern orientieren. Ich kann meine Gedanken und fachliche Inhalte erklären. Ich kann Fachbegriffe erklären.	Ich kann meine Ausdrucksweise an Situationen und Zuhörern orientieren. Ich kann meine Gedanken und fachliche Inhalte logisch zusammenhängend und verständlich formulieren. Ich kann Fachbegriffe sinnvoll verwenden.	KOMMUNIKATIONSFÄHIGKEIT	SOZIALKOMPETENZ
	Ich kann Gespräche führen.	Ich kann mich an Gesprächen beteiligen.	Ich kann mich an Gesprächen beteiligen und zuhören. Ich kann erkennen, dass Gesprächsregeln eingehalten werden müssen.	Ich kann in Gesprächen zuhören und meine Meinung äußern. Ich kann Gesprächsregeln einhalten. Ich kann erkennen, dass Mimik und Gestik Einfluss auf das Gespräch haben.	Ich kann Beiträge annehmen. Ich kann Gespräche positiv beeinflussen durch Zuhören, angemessene Meinungsäußerungen, Einhaltung von Gesprächsregeln, Mimik und Gestik.	Ich kann auf Beiträge eingehen und Andere unterstützen ihre Gedanken und Ideen einzubringen. Ich kann Gespräche positiv beeinflussen indem ich Andere überzeuge, verbale und nonverbale Gesprächsregeln einzuhalten.		
KOOPERATION	Ich kann Andere respektieren.	Ich kann die Meinung und die Bedürfnisse Anderer erkennen.	Ich kann die Meinung und die Bedürfnisse Anderer verstehen. Ich kann gemeinsame Entscheidungen mittragen.	Ich kann die Meinung und die Bedürfnisse Anderer akzeptieren. Ich kann gemeinsame Entscheidungen mitentwickeln.	Ich kann die Meinung und die Bedürfnisse Anderer berücksichtigen. Ich kann meinen eigenen Standpunkt überdenken. Ich kann gemeinsame Entscheidungen voranbringen.	Ich kann die Meinung und die Bedürfnisse Anderer berücksichtigen und meinen Standpunkt bei Bedarf anpassen. Ich kann mich aktiv für gemeinsame Entscheidungen einsetzen.	KRITIKFÄHIGKEIT	SOZIALKOMPETENZ
	Ich kann mit Anderen zusammenarbeiten	Ich kann in Kontakt mit Anderen sein.	Ich kann Wissen mit Anderen austauschen. Ich kann Anliegen und Interessen Anderer erkennen.	Ich kann auf Andere zugehen um Wissen auszutauschen. Ich kann Anliegen und Interessen Anderer verstehen.	Ich kann auf Andere zugehen um Wissen auszutauschen und um sie zu unterstützen. Ich kann meine Arbeitsweise den Anliegen und Interessen Anderer anpassen.	Ich kann gemeinsam mit Anderen auf ein Ziel hin arbeiten und diese mit meinem Wissen unterstützen. Ich kann Anliegen und Interessen Anderer fördern. Ich kann Andere zur Zusammenarbeit anregen.	TEAMFÄHIGKEIT	
ARBEITSWEISE	Ich kann systematisch arbeiten.	Ich kann Arbeitstechniken einüben.	Ich kann Aufgaben bearbeiten und eingeübte Arbeitstechniken anwenden.	Ich kann Aufgaben bearbeiten, eingeübte Arbeitstechniken anwenden und Aufgaben zeitlich und inhaltlich strukturieren. Ich kann Arbeitsergebnisse einschätzen.	Ich kann Aufgaben zielgerichtet inhaltlich und zeitlich planen und mich daran halten. Ich kann eingeübte Arbeitstechniken auf andere Aufgaben übertragen. Ich kann Qualitätsansprüche umsetzen.	Ich kann zielgerichtet und systematisch arbeiten. Ich kann bei Bedarf meinen Arbeitsplan anpassen. Ich kann Arbeitsergebnisse optimieren.	PLANUNGSFÄHIGKEIT	METHODEN-



Kompetenzraster zur Beobachtung und Bewertung von Handlungskompetenz (ohne Fachkompetenz)

		LFS1	LFS2	LFS3	LFS4	LFS5	PROBLEMÖSE- FÄHIGKEIT	-KOMPETENZ
ARBEITSWEISE	Ich kann Probleme lösen.	Ich kann Probleme erkennen.	Ich kann mich mit Problemen auseinandersetzen.	Ich kann Ursachen von Problemen erkennen. Ich kann zur Lösung von Problemen Strategien oder Hilfsmittel anwenden.	Ich kann Ursachen und Zusammenhänge von Problemen erkennen und ansprechen. Ich kann zur Lösung von Problemen Strategien entwickeln und verfolgen.	Ich kann Ursachen und Zusammenhänge von Problemen analysieren. Ich kann zur Lösung von Problemen eigene Strategien entwickeln, verfolgen und auf alternative Lösungswege zurückgreifen. Ich kann problemvermeidende Strategien entwickeln.		
	Ich kann Verantwortung für mich übernehmen.	Ich kann mich und meine Bedürfnisse wahrnehmen.	Ich kann meine Handlungen auf mich und meine Bedürfnisse abstimmen.	Ich kann meine Bedürfnisse zurückstellen, mein Handeln anpassen und Regeln einhalten. Ich kann Konsequenzen meines Handelns erkennen.	Ich kann Regeln einhalten und verstehen. Ich kann Konsequenzen meines Handelns einschätzen.	Ich kann Regeln entwickeln und anpassen. Ich kann Verantwortung für mein Handeln übernehmen und die Konsequenzen tragen.		
VERANTWORTUNGSBEWUSSTSEIN	Ich kann Verantwortung für mein Umfeld übernehmen.	Ich kann die Anforderungen meines Umfelds wahrnehmen	Ich kann meine Handlungen auf mein Umfeld abstimmen. Ich kann grundlegende Regeln der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes erkennen.	Ich kann mich an grundlegende Regeln der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes halten. Ich kann Konsequenzen meines Handelns erkennen.	Ich kann Regeln der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes einhalten und verstehen. Ich kann Konsequenzen meines Handelns einschätzen und Gefahren erkennen.	Ich kann Andere auf Regeln der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes hinweisen und diese erklären. Ich kann Andere rechtzeitig auf Gefahren aufmerksam machen und unterstützen diese abzuwehren.		
	Ich kann Wert auf meine Entwicklung legen.	Ich kann meine Fähigkeiten und Fertigkeiten erkennen. Ich kann mein Arbeitsverhalten einschätzen.	Ich kann meine Fähigkeiten und Fertigkeiten im Rahmen der Vorgaben einschätzen. Ich kann meinen Lernfortschritt einschätzen und erkennen, dass Vorgaben meine Entwicklung unterstützen.	Ich kann meine Leistungen bewerten. Ich kann mein Arbeitsverhalten und meinen Lernfortschritt reflektieren und dokumentieren. Ich kann im Rahmen der Vorgaben Ansprüche an meine Leistung stellen. Ich kann für mich Entwicklungsmöglichkeiten erkennen.	Ich kann meine Leistungen vergleichend einstufen. Ich kann mein Arbeitsverhalten und meinen Lernfortschritt bewerten. Ich kann Möglichkeiten entwickeln meine Leistungen zu verbessern. Ich kann im Rahmen der Vorgaben meine Leistungsansprüche umsetzen.	Ich kann meine Leistungen optimieren. Ich kann mein Arbeitsverhalten und meinen Lernfortschritt optimieren. Ich kann meine Leistungsansprüche umsetzen.		
SELBSTSTEUERUNG	Ich kann mit Einsatz und Ausdauer arbeiten.	Ich kann Aufgaben angehen.	Ich kann eine Aufgabe angehen und dranbleiben. Ich kann mich auf eine Aufgabe konzentrieren. Ich kann Hilfe annehmen.	Ich kann mich in eine Aufgabe vertiefen und ausdauernd daran arbeiten. Ich kann bei Misserfolgen nach Verbesserungsmöglichkeiten suchen und bei Bedarf um Hilfe bitten.	Ich kann meine Konzentration und meine Ausdauer aufrechterhalten. Ich kann bei Misserfolgen Verbesserungsmöglichkeiten entwickeln und weiterarbeiten. Ich kann Hilfen umsetzen.	Ich kann zielstrebig, konzentriert und ausdauernd bis zum Ende der Aufgabe arbeiten. Ich kann Verbesserungsmöglichkeiten umsetzen. Ich kann aus Misserfolgen lernen.		
							VERANTWORTUNGSBEREITSCHAFT	PERSONALE KOMPETENZ
							SELBSTSTÄNDIGKEIT	PERSONALE KOMPETENZ
							DURCHHALTEVERMÖGEN KONZENTRATIONSFÄHIGKEIT	PERSONALE KOMPETENZ